

FLÄSCHE POSCHT





Impressum - Fläscheposcht

Herausgeber: Pfadi Wohle

Redaktion:

Lego, Michelle Gregor
Silencio, Linus Albertin
Spirou, Gabriel Käppeli
Zwieback, Sabrina Heuberger
Stufenverantwortliche

Ausgabe: 10 / Februar 2020

Erscheinungsweise: 3 Mal jährlich

Auflage: 350 Stück

Design: Zwieback, Sabrina Heuberger

Kontakt:

Silencio, Linus Albertin
Bachmattenweg 3
5610 Wohlen
flaescheposcht@pfadi-wohle.ch

Homepage: www.pfadi-wohle.ch

Druck: Regio Print

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Stufenberichte	4
Pfadi vom Trimester	18
Leitervorstellung	19
Auf den Spuren...	20
Schneelager 2020	21
Rätselseite	25
Special	26
10 Dinge...	27
Witze	28
Agenda	29
Adressliste	30



10 Jahre Fläscheposcht

Vorwort

Am 4. März 2017 ist das Projekt der Neuauflage der Abteilungszeitung der Pfadi Wohle gestartet, wir haben an einem grossen Fest die erste Fläscheposcht aus der Bünz gezogen. Und heute gibt es wieder etwas zu feiern, denn du hältst jetzt gerade, in diesem Moment die zehnte Ausgabe der Fläscheposcht in deinen Händen. Ist das nicht unglaublich?

Neun Ausgaben Fläscheposcht - wir haben dir berichtet vom einzigartigen Harry BOTter oder von der hoch spannenden Städtereise der Rover, wir haben dir Geschichten erzählt von alten Fähnliabenteuer oder vom legendären Jahresabschluss, wir haben dich (hoffentlich) mit unseren Witzen zum Lachen, mit unseren 10 Dinge - Listen zum schmunzeln, und mit den Rezepten und Bastelanleitungen zum selber ausprobieren gebracht. Und neben all dem sind in jeder Ausgabe unzählige Seiten von tollen Stufenberichten. Diese erzählen, was unsere Teilnehmer der Pfadi Wohle aktuell gerade so erleben.

Wir freuen uns riesig, dass nun seit bereits drei Jahren immer dreimal im Jahr eine neue Fläscheposcht bei dir im Briefkasten landet. Uns ist aber wichtig: die Fläscheposcht soll nicht nur eine Zeitung für euch sein, es soll EURE Zeitung sein. Deswegen, egal ob du erst neu bei den Biber angefangen hast oder ein alteingesessenes Rovermitglied bist, wenn du eine Idee, ein Beitrag, ein Foto, ein Witz, ein Zitat oder sonst irgendetwas hast, das du gerne in der Fläscheposcht drucken möchtest, melde dich bei uns! Wir freuen uns über jeden Input von euch!

Jetzt wünschen wir dir aber zuerst einmal ganz viel Spass beim Lesen der Jubiläumsausgabe!

euer Fläscheposchtteam,
Lego, Silencio, Spirou, Zwieback



Und schon wieder ist ein tolles Biberjahr vergangen...

Nach dem Sommer waren die Biber regelrecht durch den Wind, denn zufälligerweise begegnete uns Globii! Doch Globi kannte uns noch gar nicht, darum zeigten wir ihm was Pfadi ist und was wir an so einem Samstagnachmittag so machen. Die Biber erzählten ihm voller Freude alle Pfadigeschichten, die sie schon erlebt hatten. Globi war so begeistert, dass er uns noch weiterbegleiten möchte. Da wir Biber ihm jetzt Pfadi gezeigt haben, zeigte er uns wie die korrekte Abfalltrennung geht am Clean-up day. Er begleitete uns auch am Biberausflug, der dieses Jahr in den Tierpark Arth Goldau führte. Dort betrachteten wir nicht nur Rehe und andere Waldtiere, sondern auch echte, grosse Wölfe und sogar Bären.



An einer anderen Aktivität kam aber Globi mit etwas ganz «gshpässigem», nämlich eine Zeitmaschine. Er erzählte uns das er dies im Internet bestellt hätte und es gleich ausprobieren möchte. D`Biber waren natürlich sofort dabei und halfen Globi die Zeitmaschine aufzubauen. Globi erklärte uns, dass wir in die

Zukunft reisen und somit legten wir den Schalter um... Wir sind aber nicht in der Zukunft gelandet, sondern in der Vergangenheit, bei den Höhlenmenschen!! Die Biber fürchteten sich ein wenig, aber Globi konnte sie schnell beruhigen, weil er sich mit den Höhlenmenschen anfreundet. An diesem Nachmittag lernten sie einiges, zum Beispiel wie man mit einem Pfeil und einem Bogen schiessen kann oder wie man die Bäume bunt anmalte. Dennoch wollten d`Biber und auch Globi nicht in der Vergangenheit bleiben, somit bauten wir zusammen eine neue Zeitmaschine und zum Glück sind wir wieder in der richtigen Zeit gelandet.

Dann aber das nächste Problem, Globi war verschwunden! Mit Hilfe eines Detektivs und der Hilfe von den Bibern konnte wir ihn mit Fingerabdrücken und Versteckis wiederfinden. Als Dank ladete uns Globi auf seine Geburtstagsparty ein, wo das Motto «G wie ...» war. Hierbei waren die Biber wieder völlig kreativ. Es gab Geister, Gorillas und sogar einen Gartenzwerg! Die Party war ein voller Erfolg.



Leider stand dann auch schon die letzte Aktivität vor den Weihnachtsferien. Globi musste uns leider mitteilen, dass er weiterreiste und gerne ein Restaurant in Honolulu eröffnen möchte. Dabei braucht er aber noch tatkräftige Unterstützung. Mit verschiedenen Contests und Wettkämpfe kamen wir zum Entschluss das Masoala und Kiwi



die glücklichen sind um mit Globi mitzugehen. Wir alle waren sehr traurig über den Abschied von Masoala und Kiwi. Doch sie hinterliessen uns zwei neue, tolle Leiter! Herzlich Willkommen Gaudi und Ferox. Ein sehr schönes und erlebnisreiches Biberjahr ging zu Ende.

Guet Frönd

S`Biberleiterteam





D Abentür vo de Bienli

Die letschte Mönnet sind wiederumal zünftigt abentürlich gsi bide Bienli! Afangs Herbst vom letschte Jahr simmer vode Gangsterbande B.A.M.B.I.-Chief aghaue worde, zum sie bimne risige Banküberfall unterstütze. Mir händ Gangster-Sprach, s Aschliche und organisierte Durefüere vomene Überfall perfekt güebt, und so die Bank dänn au



mitteme Wink vom chline Finger überfalle. Mir händ ois alles Gäld gschnapped und s vergrabe. Doch womer das Gäld dänn händ welle bruche, isch am Versteck nurno es Pack Rüebli gläge. Die hämmer natürligässe und nachene e ratterndi Gäldmaschine bauet, will das isch ja no vill gschiider as e Bank z überfalle. Aber irgendwie hämmer doch nöd gnueg überleit, es paar vo ois Bambi-Gangster (das heisst übrigens Brutal-Abartig-Massivi-Bank-Interessierti-Gangster) sind vode Polizei verwütscht worde – die Rüebli sind nämmlig verwandt gsii. Das hätt ois schöni Problem beschert! Und s Gfängnisläbe hätt au nur Spass gmacht willmer all zemme gsii sind. Drum hämmer bald en Freiheits-Plan gmacht und tatsächlich hämmer denn mitem Isatz vo all oisne Gangster-Fähigkeite au gschaft usde «Chischte» uszbreche! Hui, isch das es gföhrliches Abentür gis. Nachene isches Afangs Dezember scho Ziit worde, de Samichlaus i sinere wunderbare Guezlifabrik





z bsueche. Mir händ ois sooooo gfroit gha, ois gmüetlich im Fabrik-Hotel izrichte und vom Samichlaus sine Wichtel verwöhne z lah. Aber dänn isch doch wider alles andersch cho: Binere Guezli-Degustation hämmer nämmlig mmerkt, dass die Guezli zwar schön usgsehnd, aber



VÖLLIG VERSALZE sind! Das hämmer nöd chöne akzeptiere und drum chli nagforscht. De Samichlaus hätt tatsächlich no en Brüeder gah, Antichlaus hätt deh gheisse und warschinnli de Samichlaus und sini Fabrik welle sabotiere und ihm welle schade. Wo mer de Antichlaus denn usfindig gmacht händ, isches zumene grosse Strit zwüsche de beide Chlaus-Brüedere cho wo au s ganze Leiterteam usenand grisse hätt. So hämmer ois entschide, es Chlaus-Battle z verastalte zum ei für alli mal wüsse, welle vo beidne Chlaus de besser isch und die Fabrik döff führe. Aber OH, NEI!! Während mir am battle gsii sind händ Hälfer vode Chläus unerwartet vo oisne Chind entföhrt. Die beide Chläus händ sich natürlig gägesitig sofort beschuldigid und schliesslich zuegeh, dass sie beidi ihrne Helfer de Befehl vom Entföhre geh händ. Schnäll hämmer oisi Chind wider gsuecht und di beide Samichlaus au ännndli chönne versöhne mitde grossartige Hilf vode Täufing. Und am Sunntig hätt's dänn ännndli de Guezlischnaus geh womer ois richtig verdient händ! Was füres Chlaus! :)

Leider isches bi ois Bienli au wider Ziit zwei Leiterinne Tschüss säge womer unglaublich werded vermisse! Tanuki und Litchi, danke villmal für oichi Liebi woner id Pfadi gsteckt händ und bis widermal!

Miis Besch, Vanille





S grosse Schmutzlicasting S Chlausi vo de Wölf

Am 7. und 8. Dezember hend sich d'Wölfli uf de Wäg gmacht, um im Samichlaus z'hälfe en neue Schmutzli z'finde, do de derziitige Schmutzli in Rente hed welle goh. Dodebie hend sich ganz viel neuu Schmutzlis gmulde wie zum Biespiel de sportlichi Schmutzli oder de orientierigs Schmutzli und no ganz viel meh. Spöter hemmer denne verschidnigi Ufgobe zäme gmacht, zum luege, wer am beste vode neue Schmutzlis geeignet isch zum im Samichlaus z'hälfe. Det simmer unter anderem au in Tierpark gange und hend dete es paar Technik-Sache und ganz viel Tierlie ahgluegt und viel über die glernt. Als de Tag langsam z'End gange isch simmer bim Lagerhuus ahcho und hend eus z'erst mol ihgläbt und es paar Spieli gspielt. Spöter hend mer wiiter mit de Diszipline gmacht, zum de «bestie» Schmutzli usezfinde, was aber gar ned so eifach gsie isch, well all am Schluss vom Tag alli glich viel Pünkt gha händ und es denne miteme Schere-Stei-Papier het müesse klärt werde, wer de nächsti Schmutzli vom Samichlaus wird. Da het aber i eim Zueschauer nöd eso passt und het denne de neu krönti Schmutzli entfürt und eus en Zättel hinderloh, wo drufgstande isch, dass mer das nöd eifach so im Zuefall überloh sötti. Churz drufabe simmer denne all zäme uf d'suechi nochem neue Schmutzli. Dodebie sind d'Wölfli ganz muetig en Cherzliwäg noh glofe und denne am Schluss au no mit em Zueschauer gredet zum eus de Schutzli wieder zrug z'geh. Wo denne alles klärt worde isch und mer zrug im Huus gsie sind, isch au scho de Samichlaus cho und und het us sim Goldene Buech es paar Sache verzellt. Noch dem ahsträhngende Obig hemmer am nächste Tag grad miteme z'Morge ahgfange und hend eus denne churz vorem Mittag chönne uf de Wäg mache zum zrug goh. Dete hend mer aber gmerkt, dass de Samichlaus immernonig en richtige Schmutzli gha het, do de ander nöd het welle eifach so per Zuefall Schmutzli zieh. Det hemmer aber au gmerkt, dass eigentlech de Zueschauer all nötigi Krierie





erfülle würd zum de neu Schmutzli
zwerde. Und so hemmer am
Schluss chönne em Samichlaus
hälfe en neue Schmutzli zfinde.
Und denne isch's au scho i d'ferie
gange nochem Jahresabschluss,
wo d'wölfl i en ganz fließig

Wiehnachtsschmuck gsammelt händ a verschiedenige Pöste, zum nocher
zäme chönne en Baumschmücke und enand Gschänkli z'geh.

Noch de lange Wiehnachtsferie hemmer eus ändlech wieder troffe zum
en super coole Spieltag zäme z'erläbe. Dodebi hemmer sehr viel Spieli
gspielt unter anderem Völkerball, Zahlefuesball, Türlifangnis und no ganz

viel meh, wos mitenand und zum
Teil au gägenand hend chönne
ahträtte. En Wuche druf, nochdem
mer all eusi «Winterspäck» about

händ, händ mer natürlich wieder
zu Chräfte müesse cho und hend
dorum miteme Gländgame

Zuetate für eusi super Pizza müesse
verdiene, damit mer nocher
denne au gnueg Zuedate für eusi

Pizza überem Fүүr hend chönne
bruche. Do hend d'Wölfl i chönne
ihre Kreativität freie lauf loh.

Vor allem bi de Waldart oder au
bide Usduur bim Parcour oder
bede Technik bim Fүүr und bi
verschiedene anderne Spieli.

Als chrönende Abschluss vor de
verdiente Sportferie sind mer all
zäme uf d)Schlittschuebahn und
händ eus ufem Ice mega chönne
amüsiere. Mer freued eus uf wiiteri
settigi Erläbnis noch de Sportferie:)

Zäme Wiiter
S'Wölflleitigsteam





sPfadisli-Winterquartal 2019

Die Pfadisli dem Elfenzauber ganz nahe...

D Elfe vo de Pfadiabteilig sind klauet worde und darum het de Samichlaus nach neue Ahgstellte müsse suche, wo ihn au tatchräftig chönd unterstütze.

Natürlich hend mer Pfadisli sofort eusi Hilf ahbotte. Aber eifach so, het de Samichlaus eus nööd welle istelle. Mer Pfadisli hend eus i vielne Bereiche müsse bewiese, damit sich de Samichlaus au hend chönne sicher sie, dass mer guet gnueg sind für d Stell als Elfe ide Pfadiabteilig.

Schnells und präzises schaffe isch ihm sehr wichtig gsie. Aber au das mer lernend en super feini Suppe mache. Natürli zum de immer hungri Buch vom Samichlaus zfülle. Es Händli zum Guetzle hemmer alli scho vo Ahfangah gah. Und es zweits Händli zum Chueche verchaufe, hemmer dank jahrelanger Erfahrig sowieso gah.





Au en Bsuech of de Isbahn het nööd döffe fehle! Döte wo d Elfe nähmli schaffed isch es sehr chalt und Issig.

Das alles het nomal chli besser klapped will mer viel motivierte Wind vo eusne neue Pfadisli zgsppure becho hend, wo früs ch vo de Biendli zo eus cho sind.

Wo eusi Usbildig zu Elfe vollendet gsie isch und mer d Stell becho hend, hend mer am Samichlaus be sinere Arbet chönne chönne helfe. Aber es isch nööd lang gange, da het de Samichlaus nomal eusi Hilf brucht.



Er isch nähmli vo sine Samichlaus Kollege betroge isch entfüehrt worde. Selbstverständli hend mer eus denne im Chlauslager uf de Weg gmacht zum de Samichlaus rette. Zum Glück isch schlussendli alles guet usecho und mer hend alli, wie au de Samichlaus, wieder chöne hei gah und eus über die glungnigi Rettigsaktion freue.

Allzit bereit
s Pfadislileiterinneteam





Wintersemester bei den Pfadern

Hallo Fläschepostleser!

Die Pfader haben in diesem Trimester wieder vieles zustande gebracht. Beim ersten Kälteeinbruch kam uns Pingu entgegen. Er war traurig, weil er seine Freunde und Familie verloren hatte. Bekanntlich wohnt aber Pingu sehr weit weg und eine Reise dort hin ist sehr teuer. Also erarbeiteten wir uns auf verschiedene Wege Geld, um ihm eine Reise zurück zu seinem Zuhause zu ermöglichen. Dabei verdienten wir aber so viel Geld, dass alle Pfader mit ihm mitgingen und einen Tag auf dem Eis verbrachten.



Im Dezember fanden wir dann ganz viele Samichläuse. Mit den Pfadisli mussten wir feststellen, dass da etwas falsch war. Bei einer Nacht- und Nebelaktion wurde der wahre Samichlaus von uns befreit und alles war wieder so, wie es sein musste.





Nach dieser guten Tat folgten die jährlichen Waldweihnachten. Bei gemeinsamem Beisammensein blickten wir zurück auf das Jahr und verliehen Ehrentitel.

Aber wir mussten uns auch verabschieden: Die beiden Leiter Gaudi und Ferox wechselten nach drei aktiven Jahren in die Biberstufe. Für eure Zeit danken wir euch mit einem lauten M-E-R-C-!!

Um den Verlust von zwei Leitern zu verkräften trat Fresco den Pfaderleitern bei. Wie er bereits bewiesen hat, wird Fresco den beiden gerecht. Doch das war nicht genug.



Denn die nordischen Winterspiele von Thor höchstpersönlich standen bevor.

Es gab einige Pfader, die aufgrund ihres Alters nicht mehr so fit waren. Deshalb überliessen wir Quest, Garfield und Ajax den Pios und ernannten Abraxas und Puk zu den neuen Leitpfadis. Wer wird sein Fähnli zu Sieg erbringen? Seid gespannt auf die nächste Fläschepost!

Allzeit bereit
Das Pfaderleiterteam



S'neuste vo de Pios

Das Trimester der Pios startete mit der Suppenaktivität. Wir verbrachten den Samstag mit Buchstabensuppe kochen und Schoggischlangenbrot braten über dem Feuer. Die Suppe herzustellen brachte viel Spass mit sich und wir konnten ein bisschen zeuseln am Feuer. Als Dessert gabe es noch Schoggischlangenbrot.



Die meisten haben es natürlich aber zu kurz gebacken da sie zu ungeduldig waren, deshalb gab es bei den meisten auch einfach nur schoko Teig. Es war interessant die anderen Pios wieder einmal zu sehen und sich zu unterhalten. Also eigentlich war es ein Kaffeekränzchen mit Mittagessen.

Danach kam das Piosportturnier. Wir hielten einen Wettkampf gegen die verschiedenen Abteilungen. Wohlen schlug zich zwar stark aber wir konnten leider nichts gewinnen. Es gab verschiedene Ballspiele und natürlich durfte am Schluss das British Bulldogge nicht fehlen. Dann stand auch schon das Chlausweekend vor der Tür, das wir selber Planen durften. Es gab ein Badmintonturnier und wir machten ein Seifenkisten rennen mit der Seifenkiste vom Bott. Im späteren Verlauf des Abends kam auch noch die Pfadi Zofingen vorbei um mit uns ein Fondue zu





Essen. Leider gab es dieses Jahr keinen Samichlaus, dafür schauten die Leiter mal vorbei und brachten Lebkuchen mit.

Der Jahresabschluss ist dann auch schon eingetreten und wir widerspiegeln das vergangene Jahr, schauten uns Tolle Erinnerungen



an und wie das kommende Jahr aussehen sollte.

Die alten Pios wurden verabschiedet, sie mussten verschiedene Challenges überwinden, um Leiter zu werden.

Im neuen Jahr sind dann auch schon der Nachwuchs in die Piostufe übergetreten, oder besser gesagt, aufgestiegen... Es gab

frischen Wind und wir waren nun wieder mehr Teilnehmer was neue Möglichkeiten mit bringt. So sah das Trimester der Piostufe aus. Es war sportlich abwechslungsreich und unsere Kochfähigkeiten wurden auch getestet.

Zäme wiiter
Sprudel, Akku & Joker





Rover

Jahresabschluss 2019

Wenn die Tage kürzer werden und sich das Jahr dem Ende zu neigt, ist es Zeit für die Rover den Jahresabschluss zu feiern. Wie jedes Jahr trafen wir uns beim Bleichspielplatz, um zusammen mit Punsch und Glühwein anzustossen und die neu übertretenden Rover zu begrüßen. Die neuen Rover stellten sich einzeln vor und teilten uns ihren Rottennamen mit:

Country Rotte



Danach machten wir uns auf ins Heim, um dort an den gedeckten Tischen das alljährliche Fondue zu genießen.





Wie es sich gehört, haben nach dem Essen der Abteilungsleiter und die Abteilungsleiterin Chäi und Silencio eine Rede gehalten. Die war aber nicht irgendwie, sondern in Gedichtform und wahrlich eine Freude zum zuhören.



Die alljährliche Miss und Mister Pfadi Wohlen Wahl, war auch dieses Jahr wieder ein Highlight des Abends. Gekürt wurden Lego, die Abteilungskassiererin und Haribo, der Stufenleiter der Wölfe. Die abtretenden Zilly und Spirou übergaben den Neuen feierlich die Schärpe.

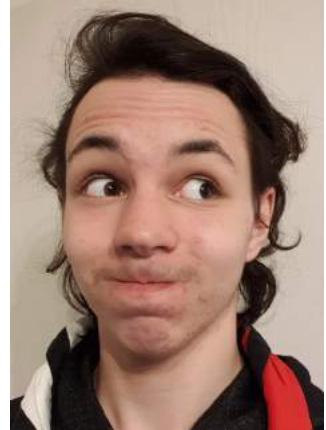




Pfadi vom Trimester

Steckbrief

Pfadiname: Sprudel
Name: Valentin Burlet
Alter: 15ni
Tätigkeit ide Pfadi: Pio



Diesmal besuchte die Fläsche poscht die Piostufe und Sprudel beantwortete unsere Fragen.

**Hey Sprudel,
Sit wenn bisch du ide Pfadi?**
Sett öppe siebe Johr.

Was isch dis Lieblingspfadilied?
S Zündhölzli vom Mani Matter.

Verzell emol, wie isch s Schneelager so gsi?

Es het mega Spass gmacht, au wenn, oder grad wils au es paar Veränderige geh het. De Tagesuusflug het mer bsunders gfalle. Det hämmer i de Stadt met ere App Pöste sueche und löse chönne, nochher simmer id Badi oder lisbahn.

Du bisch id lisbahn und ned id Badi, wieso?

Ich hasse wärmi, s Schneelager isch drum s perfekte Lager für mich. Im Zimmer hanis am liebste zwüsche 16 und 18 °C ,ich be definitiv de wos gärn chalt het.

Was gfallt dir ade Pfadi bsunders?

Ich be gärn met dene Lüt underwägs :)

Ih welere Stufe wetsch du mal go leite und wieso?

Ich tendiere grad eher zu Wölfli, aber es chan au guet sii dasi denn doch d Pfader besser finde. Das werdi aber sicher no usfinde.

Danke vell mol förs Interview Sprudel!



Leiterin- und Leitervorstellung

Bienliteam, Mint, Jael Ludl



Uf was freusch dech am Meiste am Leitersii?

Cooli Mitleiter, tolli Chind, cooli Lager, neuvi Erfahriga, ...

Wie lang bisch du scho ih de Pfadi?

12 Jahr

Was isch diis coolste Pfadierlebnis gsi?

s Jupiter (Kala Luzern) und s Jamboree

Wer het dech damals tauff?

d Sugus

Was isch diini Lieblingsschoggistängelfarb?

Blau, Rot, Gold, Grünen, alli ;)

Bienliteam, Stibitz, Annia Bürgi



Uf was freusch dech am Meiste am Leitersii?

Uf neuvi cooli Pfadiereigniss und wider mal en pfadichueche z esse

Wie lang bisch du scho ih de Pfadi?

11 Jahr

Was isch diis coolste Pfadierlebnis gsi?

s ALA 2016

Wer het dech damals tauff?

d Chnopf

Was isch diini Lieblingsschoggistängelfarb?

Rot

Wölfiteam, Picasso, Jannik Abgottspon



Uf was freusch dech am Meiste am Leitersii?

Uf d Lager

Wie lang bisch du scho ih de Pfadi?

9 Jahr

Was isch diis coolste Pfadierlebnis gsi?

Schneelager 2019

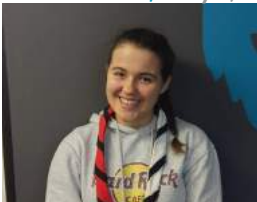
Wer het dech damals tauff?

kei Ahnig meh ;)

Was isch diini Lieblingsschoggistängelfarb?

Grünen

Pfadisliteam, Playa, Pascale Benz



Uf was freusch dech am Meiste am Leitersii?

Uf d'Chind, s Team und die unvergessliche Moment.

Wie lang bisch du scho ih de Pfadi?

8 Jahr

Was isch diis coolste Pfadierlebnis gsi?

ss Jamboree 2019 in Nordamerika

Wer het dech damals tauff?

Mini Leiter:)

Was isch diini Lieblingsschoggistängelfarb?

Blau wie s Meer:)

Pfaderteam, Fresco, Robin Würsch



Uf was freusch dech am Meiste am Leitersii?

s Sola

Wie lang bisch du scho ih de Pfadi?

9 Jahr

Was isch diis coolste Pfadierlebnis gsi?

Miini Taufi

Wer het dech damals tauff?

d Campino

Was isch diini Lieblingsschoggistängelfarb?

Grünen

FLÄSCHE POSCHT



Auf den Spuren...

Auf den Spuren der Pfadi Wohle

Dieses Mal ist die Fläscheposcht in die Archive des Pfaderheims eingetaucht und hat ein paar Dias digitalisiert...



Charlie's Jugendmagazin

Schneelager 2020

Im diesjährigen Schneelager der Pfadi Wohle, drehte sich alles um das einst erfolgreiche Jugendmagazin «Charlie's». Seit der Gründer Charlie Kowalski im Jahre 2010 unerwartet verstorben war, ging es mit dem Jugendmagazin finanziell den Bach runter und so beschloss das verbleibende Team – bestehend aus dem Chef Xaver Gsell, der Praktikantin Manu Acchiato, dem Finanzheini Fin Hanzen, dem Texter Tobias Chreibüehl, dem Designer Benny Burner, den beiden Models Luna Everbloom und Léonie Leroy, Fotograföse Wilma Gern und Influencerin Wendy Wonder – neue kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einzustellen, die ihnen bei der Rettung von Charlie's Jugendmagazin helfen konnten.



In den ersten Tagen war das Wetter im Hauptquartier von Charlie's Jugendmagazin nicht so rosig. Der Stimmung tat dies jedoch keinen Abbruch und die neuen Mitarbeitenden strengten sich an, tolle Texte für die neue Ausgabe von Charlie's zu schreiben. Nebst verschiedenen Love Storys machten sie auch Interviews mit der bestehenden Redaktion, schrieben Texte zu «Lustiges aus der Nachbarschaft» und gingen einigen sehr mysteriösen Verschwörungstheorien auf den Grund.





Bei all diesen Aktivitäten fiel besonders Fin Hanzen auf, der die ganze Zeit auffällig schläfrig und unkonzentriert schien.

Bei einem Wettschlitteln, versuchten wir ihn wieder etwas aufzuwecken, was leider gründlich daneben ging.

Beim allwöchentlichen Team-Sport-Event wurde diese Woche eine Runde Rugby gespielt, was ein voller Erfolg war. In der Glühwürmchen-Disco mit anschließendem Sing-Song liessen wir den Abend gemütlich ausklingen.



Am nächsten Tag, halfen die neuen Mitarbeitenden von Charlie's der Fotograföse Wilma Gern dabei, ihrer langjährigen Freundin Wendy Wonder einen Heiratsantrag in Form eines Flashmobs zu machen, welchen diese natürlich annahm.

Gleichzeitig unterstützten die Teilnehmenden die Wette zwischen Luna und Léonie, bei welcher es darum ging, wer die meisten Likes auf ihrem neusten Instagram-Foto erhielten, als Wetteinsatz stand eine Stunde Yoga auf dem Programm, welche wir dann später in der Woche genossen.





Beim Nachtgeländegame am Abend erfuhren wir allerlei interessante Dinge über die bisherigen Mitarbeitenden von Charlie's Jugendmagazin und fanden auch heraus, dass jeder von ihnen einen guten Grund hatte Geld vom Magazin abzuzwacken und für seine eigenen Zwecke zu gebrauchen.



Am Tag zuvor war Fin Hanzen mit der schrecklichen Nachricht zu uns gekommen, dass sein geliebtes Haustier, Fifty 25 seinen Kaffee ausgetrunken hatte und plötzlich gestorben war.

Deshalb machen wir uns am Mittwoch auf, um eine Kaffeeprobe im Labor zu untersuchen. Das Resultat war erschreckend. Fifty 25 war an dem starken Schlafmittel gestorben, das sich in dem Kaffee befunden hatte und gleichzeitig auch für Fin's Schläfrigkeit verantwortlich war.

Um den traurigen Fin etwas abzulenken beschlossen wir ins Hallenbad oder auf die Eiskunstbahn zu gehen und ihn so auf andere Gedanken zu bringen.

Der Donnerstag stand ganz im Zeichen des Iglu-Bauens. Es hatte in den letzten zwei Tagen endlich geschneit und so schaufelten wir alle voller Eifer an unserem Iglu, damit es rechtzeitig für die Igluübernachtung am Abend fertig wurde.





Gleichzeitig stand ein weiteres grosses Ereignis auf dem Programm: Die Hochzeit von Wilma und Wendy. Dafür entspannten wir uns ausgiebig beim Wellness und Atelier.

Es wäre eine absolute Traumhochzeit gewesen, wäre nicht mitten drin der Chef Xaver Gsell hereingepplatzt, der Beziehungen unter seinen Mitarbeitenden überhaupt nicht guthiess. Zum Glück konnten wir ihn dann aber doch überzeugen, die Hochzeit zu gestatten und feierten dies mit einigen lustigen Hochzeitsspielen.

Am Freitag lenkten wir mit einem Spielfest Manu Acchiato ab, damit Fin Hansen und Benny Burner sich einmal über den Computer des Chefs hermachen konnten. Wir hatten nämlich den dringenden Verdacht, dass er für die ganze Geldhinterzieherei verantwortlich war und es sollte sich herausstellen, dass wir richtig lagen.

Seine Liebe zu den Malediven und ausschweifenden Ferien dort, war einfach zu gross und so hatte Xaver Gsell, seit 2010 regelmässig grosse Summen auf sein eigenes Konto fliessen lassen.

Natürlich stellten wir ihn zur Rede und er machte mit uns einen Deal, dass er für immer aus unser aller Leben verschwinden würde, wenn wir ihn nur nicht an die Polizei ausliefern würden. Und so geschah es.

Somit neigte sich diese ereignisreiche Woche bereits wieder dem Ende zu und wir gönnten uns einem selbst-gemachten Apéro und feierten unseren Sieg bei einem gebührenden Fest.

Allzeit bereit
S'Schneelagerteam



Rätselseite

Dieses Mal haben wir ein Sudoku für euch. Gelingt es euch die drei Zahlen im roten Rechteck herauszufinden? Mit ein bisschen Knobeln kommt ihr sicher drauf.

	6	9				2	4	
7								8
8		3					9	
2			8		7		1	6
					2	9	7	4
		1			9			
		8		2			3	
				9				1
9	5			1		4	8	

Die Auflösung folgt wieder in der nächsten Ausgabe. Rechts siehst du die Lösung der drei Rätsel aus der letzten Flascheposcht.

Auflösung letzte Ausgabe:

Wer hat mehr Beine:

Dreiundzwanzig Tauben haben mehr Beine.

23 Tauben x 2 Beine = 46 Beine

Ein Pferd 4 Beine + zwei Kühe 8 Beine + drei

Spinnen 24 Beine + vier Hühner 8 Beine +

fünf Fische 0 Beine = 44 Beine

Der Hering:

an die Wand stellen

Streichholzrätsel:





Bastelanleitung

Füürliazündi

„Es richtiges Pfadi cha es Füürli au ohni Füürstei mache!“

Diese Aussage ist absolut richtig - und Pfadis können noch viel mehr als nur das. Doch falls es mal ein bisschen schneller gehen soll und du ein selbergemachtes Füürliazündi in deinem Rucksack hast, hast du das Feuer auch im Regen nach einigen Minuten schon entfacht.

Für ein selbstgemachtes Füürliazündi brauchst du nur ganz wenig Material:

- Ein paar Tannzapfen und Holzspäne, wenn du faul bist kannst du auch nue Holzsspäne nehmen.
- Kerzenresten - im 1:1 Verhältnis zu den Tannzapfen und Holzspänen
- Einen alten Topf, wenn du deine Leiter lieb fragst, kannst du dir einen vom Pfadiheim ausleihen.
- Ein Backblech mit Backpapier

Und so wird's gemacht:

1. Alles bereitstellen, Mis en Place, lernst du dann in der Kochschule
2. Tannzapfen in kleine Stücke zerhacken
3. Kerzenreste im Topf erwärmen, Docht entfernen
4. Holzspäne und Tannzapfen (immernoch im Verhältnis 1:1) dazugeben
5. Rühren
6. Die Masse auf dem Backblech gleichmäßig verteilen und mit einer Gabel leicht andrücken
7. Wenn die Masse leicht abgekühlt ist, in gewünschte Größe schneiden oder brechen

Du kannst die Füürliazündis zur Aufbewahrung in eine Schachtel geben und an jedem Samstag ein Stücklein mitnehmen. Du wirst es sicher einmal brauchen.

Schick uns doch ein Foto von deinem Füürliazündi und freue dich auf die nächste Fläscheposcht!



10 Dinge...

FLASCHE POSCHT

10 Gründ, din beste Kolleg/dini besti Kollegin mit id Pfadi zbringe

1... Endlich chasch dini Abentür mit ihm oder ihre teile, statt sie ihm immer nur zverzelle.



2... De Pfadi-Schnuppertag findet bereits am 14. März 2020 statt.



3... Dim beste Kolleg oder dinere beste Kollegin würd dPfadi bestimmt genau so vill Spass mache wie dir.



4... sNächste Sola wird wie ei langi Übernachtigsparty mit dim beste Kolleg oder dinere beste Kollegin.



5... Endlich chasch dini besti Kollegin oder in beste Kolleg mal so richtig in Schlamm zieh.



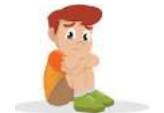
6... Zeigsch dinere beste Kollegin oder dim beste Kolleg wie mer e richtig gueti Schoggibanane macht.



7... Endlich chasch ihm oder ihre all dini coole Pfadifründe vorstelle!



8... Er oder sie mues de Samschtig-Namittag ab jetzt nümm ellei verbringe.



9... Wenn du mal diin Lunch vergissisch, denn weisch, wer dir sicher dHälfti vo siim Sandwich git.



10... Wenn din beste Kolleg oder dini besti Kollegin id Pfadi mitbringsch, chönd ihr no meh Ziiit mitenand verbringe.





Was sitzt auf einem Baum
und schreit «Aha»?
Ein Uhu mit Sprachfehler.

Lehrerin: "Hansli, warum ist
die Zeit in Amerika später als
unsere?" Hans: "Weil Amerika
später entdeckt wurde!"

und Paul spazieren auf einem schmalen Trottoir. Vor ihnen geht langsam eine ältere Frau. Fritz flüstert: «Komm, wir überholen den alten Kasten». Die beiden wollen links und rechts an der Frau vorbeigehen. Plötzlich schlägt sie die Arme auseinander, trifft beide am Kopf und sagt: «Die Kastentüre ist aufgegangen.»

Marvin kommt ins
Wohnzimmer und fragt seine
Mutter: „Mama, darf ich noch
ein Glas Wasser haben?“ Sagt
seine Mutter darauf: „Mensch
Marvin, das ist jetzt schon das 18.
Glas Wasser. Jetzt reicht es aber!“
Darauf Marvin: „Mama, aber
mein Bett brennt!“

Welcher Zahn beisst nie?
Der Löwenzahn.

Zwei Frösche sitzen auf
einer Seerose. Es beginnt zu
regnen. Sagt der eine zum
anderen: «Komm, springen
wir schnell ins Wasser, sonst
werden wir noch nass!»

Warum wird die Kerze
immer kleiner? Auf der
Packung stand doch
Wachskerze.

„Warum heult Dein kleiner Bruder
denn so?“ - „Heute gab es Osterferien,
und er hat keine bekommen.“ - „Aber
warum das denn?“ - „Weil er noch
nicht zur Schule geht!“

Kommt Mama Huhn in einen
Supermarkt: »Könnte
ich bitte zwei leere
Eierkartons haben? Wir
fliegen in den Urlaub und
nehmen die Kinder mit!«

Schick uns deinen Witz!

Weisst du einen guten Witz? Dann her damit!
per Mail an flaeschepost@pfadi-wohle.ch
oder per Post an: Silencio, Linus Albertin,
Bachmattenweg 3, 5610 Wohlen



Agenda

FLASCHE POSCHT

Pfagenda

Die nächsten Termine der Pfadi Wohle

Was	Datum	Wer
Papiersammlung (Wolfsst. keine Aktivität / Pfadist. Fähnliaktivität)	07.03.2020	Leiter*innen, Rover
Nationaler Pfadischnuppertag	14.03.2020	Alle
Roverspieleabend	19.03.2020	Rover
Crazy Challenge	28.03.2020	Pio
Kurswochen (Sockout, Futura, Basis, Aufbau)	04.04. - 18.04.2020	Pios, Leiter*innen
Frühlingsferien	04.04. - 19.04.2019	
APV Jassen	24.04.2020	APV
Abteilungsratssitzung & Leiterbrunch	25.04.2020	Leiter*innen
Kulturanlass Pfadi Aargau	10.05.2020	Rover
Vegiworst	16.05.2020	Rover
APV-Waldfackeln	16.05.2020	APV
Abteilungspfila	30.05. - 01.06.2020	Alle
Materialtag 1	13.06.2020	Leiter*innen
Materialtag 2	20.06.2020	Leiter*innen
Technikmodul 1 (Solothurn)	21.06.2020	Pios
Leitpfadinacht	26.06. - 27.06.2020	Pfadistufe
Jugendfest	26.06. - 28.06.2020	Alle
Solas	04.07. - 11.07.2020	Wolfs-, Pfadi-, Piostufe
Roversola		Rover
Zum Vormerken		
Bundeslager	24.07. - 08.08.2021	Alle

Die aktuellen Termine findest du immer auch unter www.pfadi-wohle.ch.

www.Regio-Print.ch

Der moderne Print-Shop

Ihr Partner für:

**Beratung - Grafik
Drucken - Plotten**

**Kapellstrasse 20
5610 Wohlen**

**056 610 66 88
bugmann@regio-print.ch**

«Ich persönlich habe festgestellt, dass das beste Gegenmittel gegen Zorn darin besteht, anzufangen zu pfeifen. Lord Robert Baden-Powell»

Lord Robert Baden-Powell, BiPi

